

Nationalrat: Rainer — Rauscher.

113

Ausschuß für soziale Verwaltung **10** (6. 3. 1946) 116.

vollständige Gleichstellung der Landarbeiter hinsichtlich der Altersversicherung (41/A) **24** (18. 6. 1946) 525.

Ausschuß für soziale Verwaltung **25** (3. 7. 1946) 534.

den Wiederaufbau der Träger der österreichischen Sozialversicherung (61/A) **36** (6. 12. 1946) 927.

Ausschuß für soziale Verwaltung **37** (9. 12. 1946) 979.

Abänderung des Nationalsozialistengesetzes vom 6. 2. 1947, B. G. Bl. Nr. 25 (104/A) **61** (8. 10. 1947) 1641.

Hauptausschuß **62** (22. 10. 1947) 1658.

Änderung sozialversicherungsrechtlicher Vorschriften (196/A) **113** (9. 6. 1949) 3241.

Ausschuß für soziale Verwaltung **114** (22. 6. 1949) 3252.

Erledigt durch Bericht und Antrag 961 d. R., siehe Sachregister unter „Sozialversicherung und soziale Fürsorge“.

Anfragen, betr.:

die Behandlung von aus russischer Kriegsgefangenschaft entlassenen Österreichern in Sammellagern in Frankfurt a. d. Oder (46/J) **31** (9. 10. 1946) 751.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 29. 10. 1946 (32/AB) **32** (29. und 30. 10. 1946) 764; **33** (13. 11. 1946) 816.

die Rückführung der österreichischen Kriegsgefangenen (47/J) **31** (9. 10. 1946) 751.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 29. 10. 1946 (33/AB) **32** (29. und 30. 10. 1946) 764; **33** (13. 11. 1946) 816.

RAUSCHER Franz, Eisenbahner, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 6 (Wien Südwest).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Siehe auch Personenregister A.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Staatsanwaltschaft Wien (Gefährdung der körperlichen Sicherheit) — Immunitätsausschuß **110** (18. 5. 1949) 3110.

Bericht: 908 d. B. (Eibegger).

Verhandlung und Beschluß auf Auslieferung **112** (1. 6. 1949) 3239.

Gewählt in:

den Ausschuß für Energiewirtschaft (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Ausscheiden infolge Ernennung zum Staatssekretär am 28. 3. 1946.

Ersatzmitglied ab 17. 3. 1947.

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.

Ausscheiden infolge Ernennung zum Staatssekretär am 28. 3. 1946.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

Ausscheiden infolge Ernennung zum Staatssekretär am 28. 3. 1946.

den Ausschuß für Handel und Wiederaufbau (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Ausscheiden infolge Ernennung zum Staatssekretär am 28. 3. 1946.

den Ausschuß für Vermögenssicherung (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Obmannstellvertreter **4** (18. 1. 1946) 58.

Ausscheiden infolge Ernennung zum Staatssekretär am 28. 3. 1946.

Wieder Mitglied ab 17. 3. 1947.

den Ausschuß für Verkehrswesen (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Obmann **4** (18. 1. 1946) 58.

Austritt **12** (22. 3. 1946) 147.

In der Ausschußsitzung vom 7. 2. 1947 wieder zum Obmann gewählt.

den Zollausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

Ausscheiden infolge Ernennung zum Staatssekretär am 28. 3. 1946.

Berichterstatter über:

die Geltendmachung der Rückstellungsansprüche der aufgelösten österreichischen Verbrauchergenossenschaften **64** (19. 11. 1947) 1701—1702; Berichtigung **66** (10. 12. 1947) 1781.

die Lastverteilungs-Novelle 1948 **85** (1. 7. 1948) 2441.

Redner in der Verhandlung über:

die Errichtung eines Bundesministeriums für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung **6** (1. 2. 1946) 70—71.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1948 (Spezialdebatte) **68** (12. 12. 1947) 1882—1884.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1949 (Spezialdebatte) **97** (14. 12. 1948) 2761—2764; **100** (17. 12. 1948) 2931—2934, 2947—2950.

Anfragen, betr.:

die Aufhebung der Grundsteuerbefreiung für mit Bundeshilfe errichtete Wohnbauten (135/J) **62** (22. 10. 1947) 1658.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 23. 12. 1947 (112/AB) **73** (14. 1. 1948) 2078.

die Nichteinführung der Sommerzeit im Jahre 1949 (308/J) **106** (9. 3. 1949) 3053.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 18. 3. 1949 (258/AB) **107** (30. 3. 1949) 3058.

die Kontrolle der verstaatlichten Betriebe durch den Rechnungshof (332/J) **108** (11. 5. 1949) 3090.

Beantwortet vom Bundesminister für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung Dr. Krauland (277/AB) **111** (19. 5. 1949) 3154.

REISMANN Edmund, Filmtechniker, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 6 (Wien Südwest).

Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

den Ausschuß für Unterricht (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

den Ausschuß für Verkehrswesen (Mitglied) am 15. 10. 1946.

Ersatzmitglied ab 19. 11. 1947.

Redner in der Verhandlung über:

die Vereinbarung von Neuvermietungszuschlägen (Mietergesetznovelle 1946) **28** (24. 7. 1946) 630—631.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1948 (Spezialdebatte) **68** (12. 12. 1947) 1872—1874.

Anfragen, betr.:

die Ausgabe von Zigaretten (14/J) **10** (6. 3. 1946) 115.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 26. 3. 1946 (6/AB) **13** (12. 4. 1946) 164.

das Verbot der Aufführung des Aufklärungsfilms über Geschlechtskrankheiten „Schleichendes Gift“ in Tirol (78/J) **48** (21. 3. 1947) 1321.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 1. 4. 1947 (51/AB) **51** (7. 5. 1947) 1405, 1406.

die Wiederbestellung eines in Strafuntersuchung befindlichen Beamten zum Leiter einer Abteilung (115/J) **57** (2. 7. 1947) 1530.

Beantwortet vom Bundesminister für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung Dr. Krauland am 23. 10. 1947 (91/AB) **63** (5. 11. 1947) 1689, 1690.

die Abstellung übermäßiger Beschlagnahmungen von Wohnräumen und Betriebsstätten durch das britische Element (153/J) **65** (26. 11. 1947) 1729.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 8. 12. 1947 (106/AB) **66** (10. 12. 1947) 1738.

die Bundestheaterverwaltung (175/J) **76** (18. 2. 1948) 2169.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 22. 3. 1948 (143/AB) **79** (21. 4. 1948) 2218, 2219.

Erlässe gegen die Aufführung eines noch in Vorbereitung stehenden Filmes „Der Prozeß“ (177/J) **76** (18. 2. 1948) 2169.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 26. 2. 1948 (134/AB) **77** (3. 3. 1948) 2193, 2194.

Ersparungen im Verwaltungsaufwand des Bundes durch Auflassung von Privatsekretariaten, die einzelnen Abgeordneten aus Bundesmitteln erhalten werden (191/J) **78** (17. 3. 1948) 2201.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 7. 7. 1948 (185/AB) **87** (8. 7. 1948) 2473, 2474.

Filmzensurmaßnahmen alliierter Behörden (196/J) **78** (17. 3. 1948) 2201.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 24. 6. 1948 (173/AB) **84** (30. 6. 1948) 2394.

die Gebarung mit Kunstwerken aus öffentlichen Besitz und die Verwendung von Ausstellungserlösen (215/J) **81** (12. 5. 1948) 2266.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 19. 6. 1948 (176/AB) **84** (30. 6. 1948) 2394.

den angeblich beabsichtigten Transport wertvoller Kunstschatze über See (230/J) **82** (2. 6. 1948) 2286.